

Erich Honecker informierte über die Durchführung der Beschlüsse des VIII. Parteitages der SED zur Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR, über die Stärkung ihrer internationalen Positionen sowie über die Tätigkeit der SED bei der politisch-ideologischen Erziehung der Werktätigen im Geiste des sozialistischen Patriotismus und des proletarischen Internationalismus.

L. I. Breshnew informierte über die Entfaltung des sozialistischen Massenwettbewerbs in der UdSSR und über die vom Zentralkomitee der KPdSU und der Sowjetregierung ergriffenen Maßnahmen zur Erhöhung der Effektivität der Volkswirtschaft, zur Durchsetzung der Errungenschaften des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und zur Verwirklichung der Pläne der sozialökonomischen Entwicklung der Sowjetunion, wie sie vom XXIV. Parteitag der KPdSU vorgesehen sind.

Die Teilnehmer des Treffens brachten ihre tiefe Genugtuung über die Entwicklung der Beziehungen zwischen der KPdSU und der SED und zwischen der Sowjetunion und der DDR zum Ausdruck. Die allseitige politische, ökonomische, wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit, die aktive Teilnahme an den multilateralen Beziehungen der sozialistischen Staaten und an der Verwirklichung des Komplexprogramms der sozialistischen ökonomischen Integration entsprechen den Lebensinteressen beider Länder und der gesamten sozialistischen Gemeinschaft.

Beide Seiten unterstrichen die unbeugsame Entschlossenheit, die unerschütterliche Brüderlichkeit, Einheit und Freundschaft zwischen der UdSSR und der DDR ständig zu festigen und zu vertiefen und zu diesem Zweck die Verflechtung der Volkswirtschaften beider Länder auf der Grundlage der breiten Ausnutzung der sozialistischen Arbeitsteilung und Kooperation allseitig zu stimulieren und die Zusammenarbeit auf allen Gebieten des gesellschaftlichen, staatlichen, ökonomischen und kulturellen Lebens zu verstärken. In diesem Zusammenhang wurde die große Bedeutung der sich mehrenden und erweiternden freundschaftlichen direkten Kontakte zwischen den Arbeitern, Bauern, der Intelligenz und der Jugend der DDR und der UdSSR hervorgehoben.

Die Teilnehmer des Treffens unterstrichen, daß die Grundlage der allseitigen Entwicklung der Beziehungen zwischen der DDR und der UdSSR die enge brüderliche Zusammenarbeit zwischen der SED und der KPdSU ist. Sie erfolgt planmäßig und bestimmt den hohen Stand der Beziehungen zwischen beiden Staaten und Völkern. Regelmäßige Treffen der führenden Repräsentanten der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei der Sowjetunion wurden zu einer erprobten Form des Erfah-